

talschafft



Biosphärenpark
Großes Walsertal

Gemeindeblatt

Ausgabe 68 / April 2019
Amtliche Mitteilung
der Gemeinden:
zugestellt durch post.at



Thüringerberg



St. Gerold



Blons



Sonntag



Fontanella



Raggal



Aus dem Biosphärenparkbüro

Wir berichten über ein Forschungsprojekt rund um den Klimawandel und informieren über Aktuelles aus dem Projekt Naturvielfalt in der Gemeinde.

Mehr auf Seite 2 >

Menschen im Biosphärenpark

Feuerwehrkommandant Alexander Bickel im Gespräch. **Mehr auf Seite 3 >**

Tal/Region

In der Energiemodellregion „Raus aus Öl“ und neue Angebote der Energieberatung, Kurse und Ausstellungen in der biosphärenpark.werkstatt des biosphärenpark.haus, Termine des Heimatpflege- und Krankenpflegevereins und Grundstücks- und Wohnungsangebote. **Mehr auf den Seiten 4 und 5 >**

Stellenangebote

In der Gemeinde Fontanella kommt die Lehrstelle der/des Verwaltungsassistent/in sowie in Raggal der Kindergartenpädagogin zur Ausschreibung. Weiteres sind zum Erhalt der Nahversorgung sowie der Dienstleistungs- und Freizeitangebote Marktmitarbeiter/innen, ein/e Seilbahnmitarbeiterin, eine Mitarbeiterin für die Biosennerei Marul, MOHI Mitarbeiter/innen, eine Bedienung für das Gasthaus Falva und ein/e Mitarbeiter/in für das biosphärenpark.haus gesucht. Illtec bringt einen Stelle im Vertriebsinnendienst zur Ausschreibung. **Mehr auf den Seiten 18 und 19 sowie auf den Gemeindeseiten >**

Termine und Kurzmeldungen

Die Lasangabühne Raggal bringt die Kriminalkomödie „Nichts als Kuddelmuddel“ zur Aufführung sowie zahlreiche Veranstaltungsangebote. **Mehr auf den Seiten 18 und 20 sowie auf den Gemeindeseiten >**

Aktuelles aus dem Biosphäre

Forschungsprojekt rund um den Klimawandel

Das Umweltbundesamt forscht gemeinsam mit verschiedenen wissenschaftlichen Partnern und fünf Schutzgebietsregionen zum Thema „Conservation under Climate Change: Challenges, Constraints and Solutions (CCCCS)“. Das Große Walsertal ist neben dem Biosphärenpark Wienerwald, dem Nationalpark Neusiedlersee – Seewinkel und dem Nationalpark Donauauen sowie einer Region mit Naturschutzgebieten im Weinviertel eine von fünf Fallstudien in diesem Forschungsprojekt. Als UNESCO-Biosphärenpark dient das Große Walsertal als Modellregion für ein nachhaltiges Leben und Wirtschaften im Einklang mit der Natur und beinhaltet unterschiedliche Naturschutzgebiete und Europaschutzgebiete. Es steht außer Frage, dass im Zuge des Klimawandels auch Naturschutzgebiete mit ihren Gefährdungsfaktoren und Schutzmaßnahmen betroffen sein werden, es kann u. a. zu Verschiebungen durch veränderte Niederschläge oder Temperaturen kommen. Dadurch können sich bestehende Grenzen der Verbreitungsgebiete von gefährdeten Arten verändern und ein Einfluss auf bestehende Managementpläne und Schutzziele bestehen. Ziel des Forschungsprojektes ist es, in bestehenden Schutzgebieten beispielhaft mögliche zukünftige Naturschutzmaßnahmen und Schutzgüter zu definieren, die explizit an den Klimawandel angepasst sind. Biosphärenparkmanagerin Christine Klenovec nahm am 7. März an einem eintägigen Startworkshop zum Projekt in Wien teil.

Naturvielfalt in der Gemeinde Blühende Dörfer im Großen Walsertal

Das im letzten Jahr auf den Wiesenmeister-Wiesen geerntete Saatgut liegt bereit und kann nun zur Begrünung von Baustellen, Rutschungen und Renaturierungen in den Gemeinden verwendet werden. Die Idee ist letzten Sommer auf einer Exkursion zu den Blühflächen am Straßenrand von Thüringerberg entstanden. „Wir wollen auf unseren Rasenflächen mehr Nahrung für die Bienen aufblühen lassen“, so Bürgermeister Wilhelm Müller. Aber von den wenigsten fertigen Mischungen,

die wir im Handel einkaufen können, kennen wir die Herkunft und nicht alle Blütenpflanzen kommen im Großen Walsertal natürlicherweise vor. Dabei hat das Tal eine ganz besondere Blumenvielfalt auf den Wiesen, die sich durch die Bewirtschaftung seit Jahrhunderten etabliert hat. Könnte man nicht diese nutzen? „Wir bringen die Wiesenmeister-Wiesen in den Ort und nutzen die Vorteile dieser natürlichen Mischung, die an Klima und Boden regional angepasst ist“, so der Tenor damals. Auf etwa 6000m² sammelte daher im letzten Sommer Landschaftsgärtner Daniel Meusburger auf der Sonn- und Schattseite das Saatgut. Dieses kann jetzt eingesetzt werden.

Vor gut einem Jahr trafen sich zum ersten Mal das Naturvielfalt-Team, interessierte und engagierte Walser/innen und stellten auch hier im Tal eine schleichende Veränderung fest: Die Vielfalt an Bienen, Schmetterlingen und Vögeln nimmt ab. Und die allzu gründliche Pflege der Landschaft bis in unsere Gärten auch mit ein Grund, dass viele Nist- und Nahrungsräume verloren gehen. Daher kann jede/r etwas dazu beitragen, dass die natürlichen Kreisläufe und Lebensräume in unserer Talschaft erhalten bleiben. Auf öffentlichen Freiflächen wird nun vermehrt auf eine naturnahe Pflege und Gestaltung gesetzt. Viele Bauern haben letztes Jahr Obstbäume um ihren Hof und auf nahegelegenen Wiesen gepflanzt. Und auch in Gärten gibt es viele Möglichkeiten. Es gilt das Prinzip: Je mehr Pflanzen und Tiere sich bei uns wohl fühlen, desto mehr Potential birgt dieser Ort auch für unser gutes Leben. Dazu laden wir alle ein!

7. Mai: Workshop mit Daniel Meusburger – Wie wird aus meiner Baustelle eine blühende Wiese? Was ist zu beachten?

18. Mai: Gartenworkshop mit Landschaftsarchitektin Angelika Mangold und Susanne Türtscher – Wie können wir mehr Natur in unseren Gärten holen? Und warum ist das nicht nur für Tiere und Pflanzen gut, sondern auch für uns selbst?

Das Allianz-in-den-Alpen-Projekt speciAlps wird vom Land Vorarlberg, dem deutschen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) Deutschland gefördert und von der Heidehof Stiftung sowie der Liechtensteinischen pancivis Stiftung unterstützt.



Menschen aus dem Biosphärenpark

Jeder hofft, dass man sie nie braucht und ist doch unendlich froh, wenn sie schnell vor Ort ist, wenn es brennt. Mit Alexander Bickel wird in der Serie Menschen im Biosphärenpark ein Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr vorgestellt, der mit seinen Kamerad/innen für ein lebenswertes und sicheres Leben im Tal sorgt.

Technikliebender Walser

Alexander Bickel ist mit seinen drei Geschwistern in Blons aufgewachsen und hat dort auch die Schule besucht. Als waschechter Walser sieht er vor allem den Dialekt und die Tatsache, dass beinahe jeder jeden im Tal kennt als stark verbindendes Element. Nach dem Besuch der HTL in Rankweil und wenigen Jahren bei Tomaselli Bau hat er gleichsam wie seine Geschwister studiert. Immer schon Technik affin, fiel seine Wahl auf das Studium Geotechnik und Wasserbau in Graz. Nach seiner akademischen Ausbildung kehrte er ganz bewusst ins Große Walsertal zurück. Aktuell arbeitet er in einem Ingenieurbüro in Koblach und war im Rahmen seiner Tätigkeit schon mit einigen wasserbaulichen Projekten im Großen Walsertal betraut. Berufsbegleitend absolviert er die Ausbildung für die Baumeisterprüfung, um fachlich breiter aufgestellt zu sein. Als junger Familienvater von zwei Buben möchte er möglichst wenig Zeit für tägliches Pendeln benötigen, eigenständig und selbstbestimmt arbeiten und sein Lebensumfeld aktiv mitgestalten. Außerdem schätzt er es sehr, nicht kleines Rädchen in Großprojekten zu sein sondern möglichst direkt und gemeinsam mit den betroffenen Menschen an kleineren Projekten zu arbeiten.

Feuerwehrliebe in die Wiege gelegt

„Bereits mein Papa war 27 Jahre lang Feuerwehrkommandant in Blons und wir waren als ganz Kleine immer schon mittendrin im Geschehen und nicht nur dabei“, ist sich Alexander Bickel einer frühen Prägung sehr bewusst. Mit Freude und Engagement ist der aktuelle Feuerwehrkommandant von Blons in die väterlichen Fußstapfen getreten. Nach Feuerwehrjugend und Ausbildungen nahm der Werdegang seinen nahezu vorbestimmten Lauf, auch seine beiden Brüder sind aktiv im Feuer-

wehrgeschehen verankert. Bei der Freiwilligen Feuerwehr handelt es sich nicht um einen gemeinnützigen Verein sondern um einen behördlichen Auftrag an jede Gemeinde. Basis für jegliches Handeln sind Gesetze, keine Statuten. Eingebettet in den Landesfeuerwehrverband bedient jede Gemeinde eine Feuerwehrestelle, der Kommandant führt diese im Sinne der Gemeinde. Zum sehr umfangreichen Aufgabenfeld zählen neben der Organisation und Berichterstattung die Ausbildung, eine funktionierende Kameradschaft, Budgeterstellung mit Voranschlag, Mannschaftsstand, Nachwuchssicherung und -betreuung sowie Gerätestand. All diese Tätigkeiten passieren im Ehrenamt und können nur in guter Kameradschaft und im Miteinander des Vorstands mit Aufgabenteilung umgesetzt werden. Im Bereich von Grundausbildung und Wettbewerben gibt es viel Zusammenarbeit im Tal. Alexander Bickel schätzt besonders die Möglichkeit für jeden Einzelnen, sich selbst zu verwirklichen und seine ganz persönlichen Fähigkeiten in der Feuerwehr einzubringen.

Motivation Wettkampf

Gerade bei kleinen Feuerwehren ist die tägliche Routine über tatsächliche Einsätze wie Brände oder technische Einsätze (Windwurf, Schneelast, Verkehrsunfälle etc.) überschaubar. Umso wichtiger sind für Regelmäßigkeit in den Abläufen, hohe Motivation und Stärkung der Kameradschaft Wettbewerbe, bei denen das Große Walsertal engagiert ist und immer sehr gut abschneidet. Nasswettkämpfe und Trockenwettkämpfe integrieren bereits die Jugend und alle sind mit Feuereifer dabei. Über spielerische Wettkämpfe wird der Ernstfall geübt und der soziale Aspekt und Geselligkeit kommen nicht zu kurz. Alexander Bickels Freundin leitet die Feuerwehrjugend in Schnifis und beide sind sich einig, dass ihre Kamerad/innen gleichsam persönlichen Freundeskreis bedeuten. Ausgleich finden sie in der Natur beim Radfahren, Wandern und Schifahren mit der Familie. Ein geschütztes Umfeld für seine Kinder sowie hochwertigen Natur- und Lebensraum findet Alexander Bickel sehr wichtig, deshalb unterstützt er auch die Biosphärenparkphilosophie zur Pflege, zum Erhalt und zur Weiterentwicklung einer nachhaltigen Modellregion für ein lebenswertes Leben im Großen Walsertal.

Energiemodellregion

„Raus aus Öl“

So lautet der seit 1. März neuerlich aufgelegte und mit neuen Budgetmitteln versehene Förderschwerpunkt der österreichischen Bundesregierung.

Damit gibt es im heurigen Jahr

- Bis zu € 6.000,00 vom Bund – € 5.000,00 „Raus aus Öl“ Bonus bzw. € 6.000,00 bei gleichzeitiger Sanierung.
- Bis zu € 6.000,00 vom Land – € 1.500,00 bis € 3.500,00 für neue Holzheizungen, Anschluss an Nahwärmenetze, Sole Wasser und Wasser/Wasser Wärmepumpen sowie Abluft aus Wärmerückgewinnung und € 2.500,00 – Öl raus Bonus.
- Zu guter Letzt legen die Gemeinden im Biosphärenpark Großes Walsertal dann noch ihren bereits 2011 eingeführten „Öl raus“ Gutschein in der Höhe von € 250,00 drauf und weitere € 500,00, falls eine neue Biomassezentralheizung eingebaut wird.

Das e5-Team möchte nun gerne einen aktuellen Überblick bekommen, wie viele Ölheizungen tatsächlich im Biosphärenpark noch im Betrieb sind. Im Jahre 2011 waren das immerhin noch 340 Ölkessel. Interessant ist dabei nicht nur die absolute Zahl, sondern auch die bei uns sicher oft vorkommende Variante, dass eigentlich überwiegend mit Holz geheizt wird und der Ölkessel eher für Notfälle oder Übergangsphasen in Betrieb ist. Diese Unterscheidung kann aber nur im direkten Gespräch getroffen werden. Das e5-Team hofft daher auf offene Ohren bei fallweisen Anfragen.

Energieberatung – neues Angebot

Fast € 13.000,00 mögliche Förderung ist viel Geld, da braucht es auch eine gute Planung. Erste Informationen bietet dazu die kostenlose Erstberatung von ca. 1 Stunde bei Ihnen zuhause. Für diese „Raus aus Öl“ Initiative gibt es nun seit 1. März noch eine spezielle Heizungswahl-Beratung. Diese bietet:

- Antworten auf die technischen Fragen zu den verschiedenen Heizsystemen,
- einen konkreten Variantenvergleich mit Vollkosten und Förderumfang,
- eine konkrete Handlungsempfehlung als Entscheidungsgrundlage.

Für diese Heizungswahl-Beratung ist ein Selbstbehalt von € 40,00 zu bezahlen.

Anmeldungen über das Energietelefon: T 05572/31202-112 oder energieberatung@energieinstitut.at. Gerne unterstützt Sie dabei auch Energiemanager Albert Rinderer.

biosphärenpark.werkstatt

Im Biosphärenpark Großes Walsertal besinnen sich die Bewohner/innen auf Werte, Altbewährtes und Brauchtum, die wertvolle Basis für eine zukünftige Entwicklung der Region sind. Brauchtum rund um das Chrochna und Funkenabbrennen mit Fonka-Chüachli backen war Thema einer sehr gut besuchten Veranstaltung am 8. März in Kooperation mit dem Heimatpflegeverein.

Termine im April

Sa	6.4.	13:30 Uhr Körbe aus Walserheu
24.-	26.4.	Bergtee-Zeit im biosphärenpark.haus bis Ostern
		Ausstellung leben.lieben.lernen der Sozialwerke der Propstei St. Gerold
Fr	26.4.	14 Uhr Brauchtum rund um Ostern

Ausstellung rund um die Honigbiene

Mit der Ausstellung rund um die Honigbiene von Imker August Bickel wird die Frühlingszeit genutzt, um auf eine bewusste Gestaltung von Garten- und landwirtschaftlichen Nutzflächen hinzuweisen. Wir alle gemeinsam tragen Verantwortung dafür, wie die Landschaft um uns herum gestaltet ist. Wie viele Elemente wie Hecken, Einzelbäume, Lesesteinhaufen, „Unkraut“-Ecken oder ähnliches gibt es? Wie viel Kunstdünger, Insektizid und Herbizid wird verwendet, um den Grünraum möglichst ordentlich, sauber oder produktiv zu halten? Bekommt die Vielfalt ihren Raum? Werden natürliche Vorgänge und positive Wechselwirkungen durch unser Tun unterstützt? All diese Fragen kann sich jede/r Einzelne stellen und in der Gestaltung und Nutzung auf dem Balkon, im Garten oder in der Grünlandbewirtschaftung berücksichtigen. Ein vielfältiger, möglichst naturnaher Lebensraum ist nicht nur für den Menschen wertvolle Lebensgrundlage sondern auch für Wild- und Honigbienen.

Fr 26.4. 19 Uhr Eröffnung der Fotoausstellung: „Faszination Honigbiene“



Heimatpflegeverein Großes Walsertal Fahrt zur Ausstellung „Von Hugo bis dato“

Wie sah die Stadt Feldkirch zur Zeit ihres Gründers aus? Was bedeutete eine Stadtmauer damals? Weshalb wurde ausgerechnet Feldkirch zur Stadt des Humanismus? Ausstellungskurator Bruno Winkler führt persönlich durch die großartige Jubiläumsausstellung „800 Jahre Feldkirch“.

Termin: Sa, 6. April, 14 Uhr

Ort: Palais Liechtenstein, Feldkirch

Anmeldung: bei David Ganahl T 05553/81 02 550. Es wird eine gemeinsame Fahrt organisiert.

Seniorenbund

Gemeinsame Krankensalbung mit Hl. Messe in der Kirche der Propstei St. Gerold. Anschließend gemeinsamer Hock und gemütliches Beisammensein im Klosterkeller. Wir laden alle, Kranke und Gesunde, zu dieser göttlichen Feier herzlich ein. Im Namen aller Obleute Pirmin Dobler.

Termin: Do, 11. April, 14 Uhr mit Pater Christoph

Ort: Kirche Propstei St. Gerold

Jahreshauptversammlung des KPV

Die diesjährige JHV des Krankenpflegevereins findet im Mittelschulsaal in Blons statt. Musikalisch wird die Versammlung vom Frauachörle Blons umrahmt. Pater Christoph wird noch ein paar Wort an uns richten. Wer eine Mitfahrmöglichkeit braucht, meldet sich bitte beim jeweiligen Ortsvertreter. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Der Krankenpflegeverein freut sich viele Gäste begrüßen zu können.

Termin: Sa, 13. April, 14 Uhr

Ort: Mittelschulsaal, Blons

Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH Tälertouren für Vermieter/innen

Die Region besser kennen lernen um die Gäste gut beraten zu können.

Anmeldung und Information: T 05552/30 227 oder info@alpenregion.at

Biosphärenpark Großes Walsertal:

Di, 9. Juli, 13:45 bis 18 Uhr

Propstei St. Gerold, Lawinendokumentation, Themenwege und Besuch des biosphärenpark.hauses.

Bludenz: Mi, 22. Mai, 13:30 bis 18 Uhr

Brandnertal: Mi, 26. Juni, 8:45 bis 12:30 Uhr

Klostertal: Do, 11. Juli, 14 bis 18 Uhr

Biotonnen

Auch in unseren Gemeinden werden seit März die Biotonnen beim Entleeren nicht mehr mit einem Kunststoff-Einlegesack versehen, sondern einmal monatlich gewaschen. Mittels Hochdruck und geschlossenem Wasserkreislauf können die speziell dafür ausgerüsteten Sammelfahrzeuge pro Fahrt bis zu 1.000 Biotonnen reinigen. Für die Bürger entstehen dadurch keine Mehrkosten. Vorarlbergweit kann diese Maßnahme zu einer spürbaren Reduktion des Kunststoffanteils im Bioabfall führen. Ein erster Schritt zur Qualitätssteigerung beim Bioabfall.

Wohnen und Bauen

Baugrundstücke ohne Provision zu verkaufen

Die Gemeinde Thüringerberg beabsichtigt zeitnah den Verkauf von insgesamt vier Baugrundstücken in der Parzelle Schloss. Verkehrsgünstige und sonnige Lage. Die Gemeinde strebt eine Bebauung mit Einfamilienhäusern oder eine maßvolle Verdichtung (Reihenhaus) über zwei Grundstücke an. Interessierte melden sich unter gemeinde@thueringerberg.at oder T 05550/2417 und erhalten die detaillierten Unterlagen für die gegenständlichen Liegenschaften (Handout, Angebotsvorlage etc...).

Wohnung zu vermieten

3-Zimmerwohnung mit ca. 65 m² ab Ende Mai/Anfang Juni in Thüringerberg zu vermieten! Kontakt: Alois Stark, Thüringerberg 146, T 0664/28 15 047.

Grundstück zum Kauf gesucht

Für Bungalow 13 x 6,5 m. Grundstücksgröße ab 250 bis max. 1000 m². Doris Feuerstein T 0660/63 47 780.



Thüringerberg

Einladung zum Thüringerberger Aktionstag mit Flurreinigung

Samstag, 6. April

Treffpunkt: 8:30 Uhr

Volksschule Thüringerberg



Der Thüringerberger Aktionstag soll auch dieses Jahr wieder gemeinsam mit der Flurreinigung durchgeführt werden. Dabei geht es vor allem darum, neben dem Interesse eines sauberen Dorfes auch diverse notwendige Tätigkeiten für unsere Infrastruktureinrichtungen ehrenamtlich für unsere Gemeinschaft zu verrichten. Wir ersuchen die Bevölkerung deshalb, diese Aktion durch persönliches Mitwirken im Interesse einer sauberen Heimatgemeinde tatkräftig zu unterstützen. Erwachsene bitte wenn möglich Gartenrechen, Pickel und Schaufel mitbringen. Alle Helferinnen und Helfer werden anschließend zu einer Jause und zum gemütlichen Ausklang eingeladen.

Abfall-App

Mit der Abfall-App erhalten Sie:

- Die wichtigsten Abfall-Informationen auf Ihr Smartphone (immer im richtigen Moment!)
- Rechtzeitige Erinnerung an die Abfuhrtermine
- Termine Problemstoffe und Sperrmüll
- Abfallkalender im Überblick – wann wird was abgeholt?
- Abfall-ABC: Was kann ich wo und wann RICHTIG entsorgen.

Informationen und Registrierungsmöglichkeit unter: www.abfallv.at/AbfallApp

Wir möchten in diesem Zuge nochmals darauf hinweisen, dass im Gelben Sack NUR Kunststoff und Verpackungsmaterial entsorgt werden darf. Restabfälle und Bioabfälle gehören NICHT in den Gelben Sack!

Grünmüllcontainer

Der anfallende Grünmüll und Strauchschnitt kann ab sofort wieder von allen Gemeindebürger/innen beim Bauhof Thüringerberg während der aktuellen Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Entsorgung an anderen Orten ist nicht erlaubt – auch nicht auf Privatgründen!

Puppentheater „Schneewittchen“

Am Donnerstag, den 28. Februar, luden die neun Schüler der zweiten Stufe die gesamte Volksschule Thüringerberg zu einem besonderen Vorspiel ein. Die Kinder hatten die Wochen davor unter der fachkundigen Leitung von Katharina Gantner das Theaterstück „Schneewittchen“ einstudiert. Dafür wurden eigens Handpuppen gefertigt, eine Bühne aufgebaut und natürlich die Rollen der einzelnen Figuren auswendig gelernt. Es war eine sehr gelungene Aufführung und das Thema Projektarbeit wird sicherlich wieder aufgegriffen werden.



Haus zu vermieten

Das Wohnhaus Thüringerberg – Kapijescha 70 mit einer Wohnfläche von ca. 120 m² wird ab sofort wieder neu vermietet. Interessierte können sich gerne bei Joachim Dobler unter T 0664/36 09 551 melden.

Sammler gesucht

Für die Hausammlungen der Vorarlberger Lebenshilfe bzw. des Vorarlberger Landesentrums für Hörgeschädigte werden dringend Sammlerinnen/ Sammler gesucht (Voraussetzung Mindestalter 14 Jahre). Die Sammler erhalten 20 % vom gesammelten Betrag. Interessierte können sich gerne im Gemeindeamt melden.

Frühjahrskonzert MV Thüringerberg



Wir laden alle recht herzlich zu unserem traditionellen Frühjahrskonzert am Dienstag, den 30. April um 20 Uhr im Sunnasaal Thüringerberg ein. Das Konzert wird von unserer Jungmusik unter der Leitung von Moritz Wachter eröffnet. Im Anschluss daran gibt der Musikverein Thüringerberg unter der musikalischen Leitung von Josef Eberle ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zum Besten. Karten sind an der Abendkasse um € 10,00 oder im Vorverkauf bei allen Musikanten um € 8,00 erhältlich.

Auf zahlreichen Besuch freut sich der Musikverein Thüringerberg



Aufbauseminar „Lebenskraft“ Dr. Udo Ingrisch

27.-28. April (Sa 10-18 und So 9:30-17:30 Uhr)
Kulturpavillon Ruine Blumenegg

Selbst-bestimmt lebendig sein und werden. Was? In welche Richtung? Wann? In diesem zweitägigen Folgeseminar werden wertvolle und hilfreiche Werkzeuge und Strategien vorgestellt und geübt, die uns helfen, achtsam und heiter die Wirklichkeit zu gestalten.

€ 480,00 – € 360,00 (nach eigenem Ermessen und entsprechend den finanziellen Gegebenheiten)
- im Preis enthalten: Kursgebühr, Seminarunterlagen, Verpflegung

Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung und Bezahlung der Kursgebühr möglich.
seminar@dr-ingrisch.at, T 0664/89 76 516
Weitere Infos und Veranstaltungen auf der Ruine Blumenegg unter www.dk-rb.at

Vorankündigung: Lesung und Erzählung auf der Ruine Blumenegg „Burgen und Herren – Faszination und Entsetzen“

Bgm. Willi Müller und Mag. Günther Groß,
beide aus Thüringerberg
Freitag, 24. Mai um 19 Uhr
Kulturpavillon der Ruine Blumenegg
Eintritt: freiwillige Spenden



Die Walserbibliothek Thüringerberg lädt euch herzlich zu diesem besonderen Abend ein. Weiters werden wir euch dazu passend kulinarisch verwöhnen. Auf euren zahlreichen Besuch freut sich das Team der Walserbibliothek Thüringerberg.



St. Gerold

Flurreinigung

Samstag, 27. April, 9 Uhr
Treffpunkt beim VKW-Haus/Bauhof

Wir unterstützen die PUTZAKTION „Mi subers Ländle – Saubere Umwelt braucht dich“ des Landes Vorarlberg in Kooperation mit dem Umweltverband und dem ORF Vorarlberg.
Für alle Mitwirkenden gibt es natürlich nach getaner Arbeit eine Jause und ein kleines Geschenk.

Frühjahrskonzert MV St. Gerold

Denn glücklich muss man einfach sein.



Unter diesem Motto laden wir alle recht herzlich am Samstag, den 13. April um 20 Uhr zum Frühjahrskonzert ins Geroldshus ein.

Obst und Gartenbauverein

- Alter Bio-Rindermist abzugeben
 - Süßmost mit wenig Birnen in 5 oder 10 Liter Vakuumpack zu verkaufen.
- Bei Interesse bitte bei Konrad Burtscher unter T 0664/44 93 077 melden.

Sozialausschuss Blons Seniorengymnastik

Mittwoch, 10. April, 15 bis 16 Uhr
Saal der Volksschule Blons
sechs Einheiten zu € 35,00
Anmeldung bis 7. April bei
Carina Türtscher: T 0664/13 02 915.

Wir laden auch die Seniorinnen und Senioren von St. Gerold recht herzlich zur Gymnastikrunde ein. Mehr Infos siehe Gemeindeseite von Blons!

Erna Katschitsch 90. Geburtstag

Am 19. Februar feierte Frau Erna Katschitsch bei bester Gesundheit ihren 90. Geburtstag. Der Musikverein St. Gerold spielte zur Freude von Erna ein



paar tolle Melodien. Beim anschließenden „Snäpsle“ wurde mit Erna auf die Gesundheit und weitere schöne Jahre angestoßen. Liebe Erna, herzlichen Dank für deine Gastfreundschaft und die Einladung ins Gasthaus Kreuz.

Der Bürgermeister

Kinderhüsle Regaboga St. Gerold Anmeldung Kinderbetreuungsyear 2019/2020

Ab sofort ist die Anmeldung für das neue Kinderbetreuungsyear möglich. Bei Interesse melde dich bitte telefonisch, während der Öffnungszeiten, im Kinderhüsle.

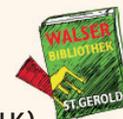
Öffnungszeiten:

Mo, Mi und Fr 7:15 – 12:15 Uhr
Di und Do 7:15 – 16 Uhr

Wir freuen uns über deinen Anruf: T 0650/67 40 880



Walserbibliothek St. Gerold Aktueller Buchtipp



INGRID NOLL: GOLDSCHATZ (BELLETRISTIK)



Ingrid Noll
Goldschatz

Roman · Diogenes

Fünf junge Leute wollen es der Wegwerfgesellschaft zeigen: Tante Emmas altes Bauernhaus soll nicht abgerissen, sondern in eine alternative Studenten-WG verwandelt werden. Doch für die Renovierung fehlt das Geld. Da taucht in Emmas Trödel ein Säckchen mit wertvollen Goldmünzen auf. Aber der Schatz holt sie nicht etwa aus der Bredouille.



Im Gegenteil, er führt sie mitten hinein und macht sie mit den unschönen Regungen des menschlichen Herzens bekannt.

Einladung ins Büchereicafé

Was wäre der Welttag des Buches ohne unser traditionelles Büchereicafé? Am Samstagvormittag, den 27. April, laden wir wieder Groß und Klein herzlich dazu ein! Von 8:30 bis 11 Uhr erwartet euch nebst einer attraktiven Auswahl an neuen Büchern wie gewohnt Kaffee und Süßes.

Bis bald in der Walserbibliothek St. Gerold!
www.walserbibliothek.at
 Öffnungszeiten: Di 17 - 19; Do 8 - 9; Sa 8:30 - 10:30 Uhr

Propstei St. Gerold



Besondere Neubauführung mit Abendessen Freitag, 12. April und 24. Mai. 18 Uhr

In einer persönlichen Führung stellt Ihnen Pater Kolumban die neu sanierten Räumlichkeiten der Propstei vor, gewährt Einblicke in die umfassende Konzept- und Planungsarbeit, in interessante Entwicklungsprozesse, die Wahl der Materialien und sein Verständnis vom Bauen als Dienst am Leben und Ausdruck des Vertrauens. Anschließender Aperitif und feines 4-Gänge Überraschungsmenü nach Saison; € 49,00 ohne Getränke beim AE. Anmeldung: T 05550/2121 oder propstei@propstei-stgerold.at jeweils bis Mittwochabend davor, 18 Uhr.

Kulturprogramm

Scham und Beschämung, Vortrag Prof. em. Dr. Daniel Hell; 19. April, 15 Uhr

Wie kann mit Scham und Beschämung konstruktiv umgegangen werden? Scham brennt. Niemand möchte sich schämen. Dennoch ist Scham ein wichtiges, tief menschliches Gefühl. Es macht auf einen inneren Zwiespalt oder eine Identitätskrise aufmerksam. Scham zu überspielen oder zu verdrängen, löst das Problem, das wir mit uns selbst haben, nicht. Benefizveranstaltung, freier Eintritt, Kollekte, keine Platzreservierung

Osterkonzert, 22. April, 17 Uhr

Vom «Concertieren». Das junge Ensemble concerto arcus caelestis von «forum alte musik : sankt ge-

rold» spielt unter anderem Werke von G. Valentini, A. Corelli, G. Ph. Telemann. Lassen Sie sich von dieser beeindruckenden Vielfalt überraschen! Eintritt Großwalsertaler € 18,00

Konzertchor Zürichsee (Gastkonzert) 4. Mai, 19 Uhr

Ein Chorkonzert mit Kirchenmusik, die das Herz erfreut. Es erklingen kirchliche Chorwerke aus mehreren Jahrhunderten u.a. von W.A. Mozart, J.M. Bach, Bortniansky und Stopford. Es sind Lieder, die das Herz berühren und den Geist erheben. Ausführende sind rund 30 Sängerinnen und Sänger des Konzertchors Zürichsee, an der Orgel begleitet von Emanuele Jannibelli. Bereits zum sechsten Mal erleben sie eine Chorwoche in der Propstei St. Gerold unter der Leitung ihres Dirigenten Martin Messmer. Eintritt frei, Kollekte.

Oberton-Chor „Partial“ ,11. Mai, 20 Uhr

Premiere! 30 Sängerinnen und Sänger aus der ganzen Schweiz und Deutschland haben sich in der Faszination und Leidenschaft zum Obertongesang gefunden, um diese noch junge chorische Gesangsdisziplin in ihren Projekten zu erkunden und erklingen zu lassen. Leitung: Christian Zehnder, Marcello Wick.
 Freier Eintritt, Kollekte, keine Platzreservierung.

Seminarprogramm

Innenräume - Holotropes Atmen
 Mittwoch, 3. April bis Sonntag, 7. April bis ca. 14 Uhr

Lebensfreude und Achtsamkeit
 Freitag, 5. April bis Sonntag, 7. April bis ca. 14 Uhr

Ostermysterium
 Mittwoch, 17. April bis Sonntag, 21. April ca. 14 Uhr

Persönlichkeitsentwicklung mit Pferden
 Freitag, 3. Mai bis Sonntag, 5. Mai ca. 14 Uhr

Bildhauern – Speckstein
 Donnerstag, 9. Mai bis Sonntag, 12. Mai ca. 9 Uhr

Nähere Informationen zur Propstei sowie zum Seminar-, Kultur- und Kulinarikprogramm gerne auf unserer Homepage www.propstei-stgerold.at, per Email propstei@propstei-stgerold.at oder per Telefon unter T 05550/2121.



Blons

Grünmüllcontainer

Der anfallende Grünmüll und Strauchschnitt kann wieder von allen Gemeindebürgern ab 11. April kostenlos und jederzeit zu unserem Grünmüllcontainer (Faschinastraße unterhalb Haus Hartmann) gebracht werden.

Bitte die Deponie wieder sauber hinterlassen. Die Entsorgung an anderen Orten ist nicht gestattet, auch nicht auf Privatgrund!

Hygieneartikel Entsorgung

Es wird drauf hingewiesen, dass die Pumpwerke und Kleinkläranlagen große Probleme mit jeglicher Art von Feuchttüchern im Kanal haben. Daher bitten wir euch WC-, Kosmetik-, Baby- und Hygienefeuchttücher nur über den RESTMÜLL zu entsorgen. Auch Hygieneartikel wie Binden/Tampons oder Pflaster sind über den Restmüll abzuführen!

Papiercontainer

Abfallvermeidung und richtige Entsorgung ist immer wieder ein Thema. Es wird zum wiederholten Mal dringend gebeten die Kartons so klein wie möglich zu entsorgen. Wir appellieren an die Eigenverantwortung der Bevölkerung, ansonsten werden weitere Schritte folgen müssen.

Der Bürgermeister

Verein Üser Gasthus Falva Walser Genuss- und Frühlingsmarkt

Wir laden am Freitag, den 3. Mai von 14 bis 18 Uhr zum 2. Walser Genuss- und Frühlingsmarkt auf den Dorfplatz Blons ein. Auf dem Markt gibt es landwirtschaftliche Produkte und Köstlichkeiten aus dem Biosphärenpark Großes Walsertal und der Umgebung sowie einiges für die Pflanzzeit zu kaufen. Auf der Terrasse des Falva erwartet euch ganztags warme Küche und wir starten die Eissaison mit Kolibri Eis. Zudem gibt es ein Gratis-Eis für alle Kinder. Wir freuen uns auf viele Besucher!



GLAS-ART Frühjahrsausstellung

Samstag, 4. Mai von 14 bis 20 Uhr

Sonntag, 5. Mai von 10 bis 17 Uhr

Haus Gasabetha, Oberblons

Verschönere deine schönsten Momente mit einem handgravierten oder mundgeblasenen Glas. Ob Muttertag, Geburtstag oder Gartenparty, es gibt für jeden Anlass etwas Besonderes. Ich freue mich auf euren Besuch!

Daniela Bickel, Glas-Art Gravur & mehr

Sozialausschuss Blons Seniorengymnastik

Mittwoch, 10. April, 15 bis 16 Uhr

Saal der Volksschule Blons

sechs Einheiten zu € 35,00

Anmeldung bis 7. April

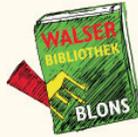
bei Carina Türtscher: T 0664/13 02 915

Mitfahrmöglichkeiten können organisiert werden.

Wir laden dich recht herzlich zur Seniorengymnastik ein. Nicht nur in jungen Jahren, sondern auch und gerade im Alter ist es enorm wichtig, sich zu bewegen. Die Übungen werden im Sitzen ausgeführt und fördern die körperliche und geistige Fitness. Die Muskulatur wird gestärkt und die Koordination verbessert. Helga Bickel wird uns dabei begleiten.



Walserbibliothek Blons



Wir bieten ein umfangreiches Angebot an Romanen, Sachbüchern, Kinder- und Jugendbüchern, Zeitschriften sowie Hörbüchern und DVDs an.

Mediathek Vorarlberg – ONLEIHE

Neben dem traditionellen Medienangebot unserer Bücherei steht allen Leserinnen und Lesern die Mediathek Vorarlberg zur Verfügung. Über dieses Internetportal können zahlreiche elektronische Bücher, Filme, Zeitschriften,... kostenlos ausgeliehen werden. Die dafür benötigten Zugangsdaten erhalten unsere aktiven Leserinnen und Leser in der Bibliothek.

Aktueller Buchtipp

MIRJAM OLDENHAVE: UND WENN ES NICHT GUT IST, IST ES NICHT DAS ENDE (BELLETRISTIK)



Eigentlich wollte Julia nach der Trennung von ihrem untreuen Mann nur eine neue Wohnung – stattdessen bekommt sie ein Traumhaus. Gratis. Der Haken: Sie muss nicht nur die Pflege der im Koma liegenden Besitzerin Frau Smit übernehmen, sondern auch die Verantwortung für eine Gruppe skurriler Außenseiter, die dort ein und aus gehen: ein misshandeltes Mädchen aus

der Nachbarschaft, ein depressiver Gärtner, eine Friseurin, die einen illegalen Frisiersalon im Haus betreibt, der Dealer, der Frau Smit immer die besondere Zutat für ihren »Beruhigungstee« vor dem Schlafengehen besorgt hat. Das führt natürlich zu einigen Turbulenzen. Doch als die alte Dame in Schwierigkeiten gerät, müssen Julia und ihre bunte neue Familie plötzlich zusammenhalten. Der Leser klebt dank Oldenhaves unvorhersehbaren Wendungen und dem großartigen Humor förmlich an den Seiten.

Bis bald in der Walserbibliothek Blons!

www.walserbibliothek.at

Öffnungszeiten: Dienstag: 17 – 18:30 Uhr

Freitag: 17 – 18:30 Uhr; Sonntag: 9:30 – 10:30 Uhr

Fasching im Kindergarten und in der Volksschule „Wenn alle Indianer jetzt reiten“



„Wenn alle Indianer jetzt reiten“ unter diesem Motto starteten wir heuer in die Faschingszeit. Wir spielten lustige Faschingsspiele, es gab köstliche Krapfen als Jause und vieles mehr. Die Kinder liebten es individuell verkleidet in den Kindergarten und in die Volksschule zu kommen. Sich einmal als richtiger Pirat oder Prinzessin zu fühlen, machte den Kindern riesen Spaß.

Ein besonderes Highlight war sicherlich die Vorbereitung auf den Faschingsumzug. Die Volksschulkinder und die Kindergartenkinder gestalteten jeweils ihr eigenes Indianer-Kostüm. Es wurde fleißig bedruckt, verziert und das Kostüm nach Herzenslust mit Federn geschmückt.

Am Faschingsdienstag schlüpfte nun jedes Kind in seine einzigartige Indianerverkleidung. Der Faschingsumzug in St. Gerold rundete dann die kunterbunte Faschingszeit ab.

Abschließend möchten wir uns bei der Funkenzunft St. Gerold für den tollen Umzug und die feine Stärkung bedanken.

Der Kindergarten und die Volksschule Blons

Praxis Dr. Michaela Fabianek

Die Ordination bleibt am 29. und 30. April wegen Fortbildung geschlossen. Vertretung: Dr. Gerlinde Schnegg innerhalb ihrer Öffnungszeiten.

Praxisteam Blons



Sonntag/Buchboden

Flurreinigung 2019

Auch heuer findet wieder eine Flurreinigung in der Gemeinde Sonntag unter dem Motto „Saubere Umwelt braucht dich!“ statt.

Der Termin wurde auf den 12. April, um 17:00 Uhr fixiert. (Ausweichtermin: 26. April)

Treffpunkt:
Gemeindezentrum Sonntag
Garsella – bei Dünser Gabriele
Buchboden – beim Dorfbrunnen

Die Organisatoren laden anschließend zu einem gemütlichen Ausklang mit Bewirtung ein. Die erbrachten Leistungen von Personen über 16 Jahren werden wiederum von der Gemeinde als Fronstunden anerkannt.

Die Arbeitsgruppe Umwelt und Zukunft der Gemeinde Sonntag freut sich auf rege Teilnahme bei der Landschaftsreinigung.

Bürgerversammlung „Sonntag stirbt“

„Unser Dorf stirbt aus“, unter diesem Titel hat die Gemeinde am 16. Februar in den Gemeindsaal zu einer Bürgerversammlung geladen.

Das Interesse an der Veranstaltung war groß. An die 90 Personen hatten sich eingefunden, um den Ausführungen von Bgm. Luzia Martin-Gabriel und Markus Berchtold-Domig vom Ingenieurbüro für Raumplanung interessiert zu folgen.

In Arbeitsgruppen wurden Ideen und Vorschläge gesammelt und anschließend lebhaft über Verbesserungspotenziale diskutiert.

Als größter Wunsch kristallisierte sich dabei die Wohnraumschaffung für Jung und Alt (betreutes Wohnen) heraus.

Die Ideen werden nun in den Regionalen Entwicklungsplan einfließen und bei einer Planungswerkstatt Ende März in Raggal vorgestellt werden.

Neue Öffnungszeiten Dorfladen Sonntag und Fontanella

Die Nahversorgung ist in den letzten Jahren in Vorarlberg stark unter Druck gekommen. Viele Herausforderungen gilt es zu meistern. Auch das Großwalsertal ist von diesen Schwierigkeiten betroffen. So mussten aktuell in Fontanella und Sonntag die Öffnungszeiten auf Grund von Personalmangel reduziert werden.

Um die Nahversorgung in eine sichere und gute Zukunft, mit hoffentlich wieder erweiterten Öffnungszeiten, zu führen, planen die Gemeinden Sonntag und Fontanella konkrete Maßnahmen. Mit dem Verein Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung konnte ein wichtiger Systempartner gewonnen werden, der den gemeinsamen Austausch zur Lösungsfindung mit Mitarbeiter/innen, Bürger/innen und weiteren Dorfläden begleiten wird.

Demnächst werden die BürgerInnen zu einem gemeinsamen Austausch geladen, bei dem über die aktuelle Situation in Vorarlberg und im Großwalsertal informiert wird und gemeinsam Lösungsideen erarbeitet werden. Es wäre schön, wenn möglichst viele sich an diesem Prozess zur Stärkung der Nahversorgung im Großwalsertal beteiligen.

Liebe Kunden!



Aufgrund akutem Personalmangel haben wir für eine gewisse Übergangszeit reduzierte Öffnungszeiten.

Konsum Sonntag:

Montag	07:30 bis 12:00 Uhr	nachmittags geschlossen
Dienstag	07:30 bis 12:00 Uhr	15:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	07:30 bis 12:00 Uhr	nachmittags geschlossen
Donnerstag	07:30 bis 12:00 Uhr	15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	07:30 bis 12:00 Uhr	15:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	07:30 bis 12:00 Uhr	nachmittags geschlossen

Konsum Fontanella:

Montag	07:30 bis 12:00 Uhr	15:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag	07:30 bis 12:00 Uhr	nachmittags geschlossen
Mittwoch	07:30 bis 12:00 Uhr	nachmittags geschlossen
Donnerstag	07:30 bis 12:00 Uhr	nachmittags geschlossen
Freitag	07:30 bis 12:00 Uhr	15:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	07:30 bis 12:00 Uhr	nachmittags geschlossen

Wir bitten um Verständnis!
Der Vorstand der Konsumgenossenschaft Sonntag



Geburtstagsjubilare

Die Gemeinde Sonntag möchte die Geburtstagsjubilare dieses Jahres bei einem Mittagessen und anschließendem gemütlichen Beisammensein hochleben lassen.

Die diesbezügliche Einladung (Termin und Örtlichkeit) wird den Jubilaren übermittelt.

Der Musikverein Harmonie Sonntag wird, wenn gewünscht, weiterhin bei den Jubilaren aufspielen. Bitte um Kontaktaufnahme mit dem MVH Sonntag.

Ansprechpartner Musikverein Harmonie Sonntag:
Kaspar Domig T 0664/80 53 57 024

Kindergarten Sonntag

Der Höhepunkt der Faschingszeit war der Faschingsdienstag. An diesem Tag kamen alle Kinder verkleidet in den Kindergarten und konnten sich von uns schminken lassen.

Nach vielen Spielen im Gruppenraum, Tänzchen und Spaß konnten wir uns mit den Krapfen von der Bürgermeisterin wieder stärken.



WSV Sonntag

Am 23. Februar führten wir bei strahlendem Sonnenschein und besten Pistenverhältnissen die Vereinsmeisterschaft durch. Es waren 84 Starter/innen am Start.

Vereinskindermeisterin	Aurelia Bischof
Vereinskindermeister	Manuel Dünser
Vereinsschülermeisterin	Laurena Martin
Vereinsschülermeister	Linus Rinderer
Vereinsmeisterin	Anna-Lena Dünser
Vereinsmeister	Frank Martin



Bei der Mannschaftswertung gewann das Team Boden vor den Teams Buchholz und Buchboden.

Im Anschluss an das Rennen ließen wir den Tag in der Seilbahn Stuba gemütlich ausklingen.



Fontanella/Faschina

Voranschlag 2019

In der Gemeindevertretungssitzung vom 29. Jänner wurde der Voranschlag für das Jahr 2019 von den Gemeindevertretern einstimmig beschlossen.

Gesamt Voranschlag 2019	Einnahmen	Ausgaben
Erfolgsgebarung	2.216.900,00	1.908.100,00
Vermögensgebarung	433.600,00	742.400,00
Haushaltssumme 2017	2.650.500,00	2.650.500,00
Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
Allgemeinde Verwaltung, Personal	106.200,00	427.500,00
Feuerwehrwesen-Katastrophengeräte, Bekleidung, Ausrüstung	2.100,00	23.100,00
Vereinshaus Fontanella Schuldendienst		48.700,00
Volksschule Fontanella	7.000,00	34.600,00
Mittelschule Großes Walsertal, Hauptschule Nüziders und Sporthauptschule Nenzing, Musikschule Thüringen		29.200,00
Beiträge für Musikschule	4.000,00	16.700,00
Beitrag Sonderschulen, Berufsbildende Pflichtschulen		2.700,00
Kindergarten Fontanella	65.000,00	68.400,00
Beitrag Vereine (Trachtenkapelle, Schiverein, Fontana, Seniorenbund)		3.200,00
Heimatspflege, Heimatmuseum		1.900,00
Bücherei (inkl. Betriebskosten)	1.800,00	4.700,00
Beiträge an das Land für des Pflegegeld	9.500,00	118.300,00
Arzthaus Großes Walsertal, Investition u. Betriebskosten		4.200,00
Beiträge an den Rettungsfonds		3.700,00
Beiträge an den Spitalfonds	20.400,00	94.400,00
Straßenbau (Gehsteig, Gemeindestraßen, Güterweg)	211.100,00	235.400,00
Öffentlicher Personennahverkehr	42.800,00	73.900,00
Förderung des Tourismus	3.000,00	280.400,00
Förderung der Güternahversorgung		13.200,00
Beiträge an Regio/Biosphärenpark Großes Walsertal		10.500,00
Schneeräumung/Streuung	14.200,00	34.300,00
Waldbesitz, Pflanzen, Ausgaben zur Rettung d. Waldes	76.400,00	55.300,00
Fernwärmeversorgung	15.000,00	
Schulbus	14.300,00	16.300,00

Stellenausschreibung

Unsere Lehrlinge von heute sind unsere qualifizierten Mitarbeiter/innen von morgen.
Karriere mit Lehre bei der Gemeinde Fontanella.

Du hast Interesse

- in einem modernen Unternehmen zu arbeiten
- Teamwork und Flexibilität sind keine Fremdwörter für dich
- du bist kommunikativ und kannst auf Menschen zu gehen?

Dann verliere keine Zeit und bewirb dich bei der Gemeinde Fontanella für den Lehrberuf

„Verwaltungsassistent/in“

Was dich erwartet

- „Rotationssystem“ mit verschiedenen Ausbildungsstellen
- umfassende Grundausbildung in allen Fachbereichen der Gemeindeverwaltung
- „Spitzenleistungen“ werden belohnt
- Patenschaft (begleitende Betreuung)

Für deine Bewerbung brauchst du

- Hauptschulabschlusszeugnis
- Halbjahreszeugnis der zur Zeit besuchten Schule
- Lebenslauf und aktuelles Lichtbild

Deine Bewerbung schickst du bitte an die Gemeinde Fontanella, zH Herrn Bürgermeister Werner Konzett, Kirchberg 25, 6733 Fontanella, oder an Mail bgm@gemeinde.fontanella.at

Für nähere Informationen stehen wir dir jederzeit gerne zur Verfügung T 05554/52 15.

Verkauf der Hotelausstattung im Hotel Alphof in Faschina

Wegen Betriebsauflösung aufgrund Pensionierung, können Tische, Stühle, Zimmereinrichtungen, Aluheizkörper, TV-Geräte, Gläser und Geschirr uvm. günstig erworben werden,

**Montag den 8. April bis Freitag den 19. April
von 14 Uhr bis 20 Uhr**

Trachtenkapelle Fontanella



Genießt auch heuer wieder die verschiedensten Melodien bei unserem traditionellen Osterkonzert am Montag, den 22. April im Gemeindesaal Fontanella. Das Programm reicht von traditionellen Stücken wie „Tirol 1809“ bis zu modernen Melodien wie „No Roots“ oder „80er Kulthits“.

Besonders freuen wir uns, drei unserer Musikantinnen das Bronzene Jungmusikerleistungsabzeichen überreichen zu können. Dies sind Lorena Stark, Laura Stark und Elena Domig. Ebenfalls zum Leistungsabzeichen gratulieren dürfen wir Sandra Domig und Patricia Konzett, die bereits zum zweiten Mal die bronzene Leistungsprüfung erfolgreich bestanden haben. Das erste Mal auf der Klarinette bzw. Querflöte und nun auch auf dem Horn.

Heuer dürfen wir wieder drei aktiven Musikanten für ihre 25- bzw. 40-jährige Treue bei unserem Verein die Ehrentafel überreichen. Für das 25-jährige Jubiläum gratulieren und ehren wir Christian Konzett und Andreas Burtscher. Günter Konzett dürfen wir die Ehrentafel für sein 40-jähriges Jubiläum als aktiver Musikant in unserem Verein überreichen. Wir danken ihnen von Herzen für ihren langjährigen Einsatz, Eifer und ihre Hilfsbereitschaft bei der Trachtenkapelle Fontanella.

Wir hoffen euch mit unserem interessanten und abwechslungsreichen Konzertprogramm zu begeistern und freuen uns auf euer Kommen.

MOZARTENSEMBLE PETER PAN

Am 4. Februar besuchte uns das „Mozartensemble Luzern“ in der VS Fontanella. Die Musikpädagogin und Schauspielerin Sabine Fuchs aus München und die Pianistin Kumiko Sato aus Japan präsentierten die Geschichte des Peter Pan zur Musik von Wolfgang Amadeus Mozart.

Dabei verstand es Sabine Fuchs ausgezeichnet, die Schüler/innen in die Geschichte mit einzubeziehen. Begeistert übernahmen die Kinder die Rollen des Vorhangs, Peter Pan, der Fee Tinkerbell, der Familie Darling, der verlorenen Jungs, des gefährlichen Krokodils und der vier starken Piraten. Spaß beim Schauspielen und Zuschauen war garantiert!



Raggal/Marul

Sperrmüll/Hunde/Fronstunden

Sperrmüllentsorgung

Sperrmüll kann abgegeben werden:
am Freitag, den 26. April von 13 bis 17 Uhr
beim Wanderparkplatz Marul
und am Samstag, den 27. April von 8 bis 12 Uhr
vor der Walserhalle
Die Gegenstände sind zum angegebenen Sammelplatz zu bringen und werden gleich kassiert.
Sperrmüll € 19,00 pro angefangenem Kubik (m³)
bzw. maximal 40 kg. Autoreifen € 3,20/Stück, mit Felge € 5,70/Stück. Alteisen, Kühlgeräte, Elektronikschrott können kostenlos entsorgt werden.
Für große Mengen an Sperrmüll empfehlen wir die Entsorgung über Burtscher Transporte.
Achtung: Es gibt nur den Frühjahrstermin und keinen Herbsttermin der Sperrmüllentsorgung!

Hundeabgabe

Alle Hunde, welche in Raggal gehalten werden und bereits den 2. Lebensmonat erreicht haben, sind vom Hundehalter im Gemeindeamt anzumelden und es ist eine Hundeabgabe zu entrichten. Seit 2010 müssen alle Hunde mit einem Mikrochip versehen sein. Jeder Hundehalter kann in der Heimtierdatenbank die Registrierung selbst vornehmen und auch einsehen.

Fronstunden/Grünmülldeponie

Ab April können Fronstunden geleistet werden. Bitte beim Gemeindeamt T 201 oder Gemeindearbeiter Felix Küng T 0664/8690518 anmelden. Zur Info: Die Grünmülldeponie ist noch bis auf weiteres geschlossen!

Osteraktion V-Card um minus 20%

Auch heuer starten wir wieder eine V-CARD Osteraktion! Vom 8. bis 20. April gewähren wir beim Kauf einer V-CARD eine Ermäßigung von rund 20% auf den Normaltarif! Gültigkeit: 1. Mai bis 31. Oktober
Erwachsene € 52,00 (statt € 65,00)
Kinder € 26,00 (statt € 32,50 Jg. 2004-2012)
Die Ermäßigung mit Vorarlberger Familienpass verändert sich dadurch nicht und bleibt bei € 43,00 für Erwachsene und € 21,50 für Kinder.
Die V-CARD ist im Tourismusbüro Raggal erhältlich.

Gemeindekindergarten Raggal Stellenausschreibung

Der Gemeindekindergarten Raggal sucht ab dem kommenden Kindergartenjahr 2019/20 eine Kindergartenpädagogin oder einen Kindergartenpädagogen in Teilzeitbeschäftigung (Beschäftigungsausmaß 2 bis 3 Tage, jeweils 4 Stunden). Im Kindergarten sind zwei Gruppen. Die Leitung einer Gruppe an diesen 2 bis 3 Tagen ist erforderlich.

Voraussetzungen:

Abgeschlossene pädagogische Ausbildung in der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (BAKIP bzw. BAFEP), Freude am Arbeiten mit Kindern und Offenheit für verschiedene pädagogische Ansätze, sowie Flexibilität, gute Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 11. April mit den entsprechenden Nachweisen und Lichtbild an das Gemeindeamt Raggal, Raggal 220, 6741 Raggal, z. Hd. Bürgermeister Hermann Manahl, E-Mail: buergermeister@raggal.at, T 05553/201-117 oder T 0664/51 95 553.

Die Anstellung erfolgt je nach Voraussetzung auf Grundlage des Vorarlberger Gemeindebedienstetengesetz. Modellstelle Kindergarten-Pädagogin 2/4, Gehaltsklasse 08.

Kneipp-Aktiv-Club Großes Walsertal Workshop: Hausgemachte Nudeln und Pesto

Wir werden verschiedene Nudelvariationen selbst herstellen, z. B. Tagliatelle, Ravioli, Maultaschen, welche wir an Ort und Stelle verkosten und auch mit nach Hause nehmen, um sie dort mit der Familie oder Freunden zu genießen. Die passenden Füllungen und Pestos werden wir unter anderem aus Wildkräutern zubereiten. Gerne können auch Kinder mit zum Kurs kommen.

Termin: Samstag, 27. April, 14-17 Uhr

Treffpunkt: Haus Küng, Raggal, Nr. 130

Beitrag: € 20,00 für Mitglieder,
€ 25,00 für Nichtmitglieder

Anmeldung und Leitung:

Christine Suire, T 0664/73 8725 08



Walserbibliothek Großes Walsertal Bestattung Stuchly Auf Leben und Tod. Menschen in Grenzsituationen gut begleiten.

Unter diesem Motto stand am 8. März eine Tagung der Diözese Feldkirch in St. Arbogast. Da die Walserbibliotheken bereits mehrere Kooperationsveranstaltungen mit der Bestattung Stuchly zum Thema „Tod und Trauer“ durchgeführt haben, wurden wir gebeten, unsere Projekte zu präsentieren. Gemeinsam mit Helmut Burtscher, Geschäftsführer der Bestattung Stuchly in Thüringen, haben wir die Veranstaltungsreihe „Tod und Trauer“, das interessante Exkursionsangebot „Bestattungsformen und Rituale verschiedener Religionen“ in Vorarlberg sowie den humoristischen Liederabend „Feierabend – aus dem Leben eines Bestatters“ von und mit Konrad Bönig präsentiert.
www.walserbibliothek.at



Unser Raggaler Schutzwald

Die ergiebigen Schneefälle in diesem Winter haben sehr eindrücklich die Macht der Naturgewalten aufgezeigt. In Situationen wie diesen zeigt sich, wie wichtig die Schutzfunktion unseres Fraßenwaldes ist, der das Siedlungsgebiet von Raggal vor Lawinenabgängen und Steinschlag schützt. Unser Fraßenwald ist intakt und in einem guten Zustand, dies beweist nicht nur der kürzlich verliehene „Staatspreis für vorbildliche Waldwirtschaft“. Es wird auch weiterhin größtes Augenmerk auf die natürliche Verjüngung gelegt, welche nicht durch überhöhte Wildbestände gefährdet werden darf. Wir bedanken uns bei der Bevölkerung, welche sich aktiv für den Fraßenwald einsetzt, sowie den Skitourengehern, welche durch Benützung der gekennzeichneten Abfahrtsrouten, die Aufforstungen der Jungbestände nicht gefährden.
Agrargemeinschaft Fraßenwald



Tourismusbüro Raggal Verabschiedung von Bettina Burtscher

An ihrem letzten Arbeitstag im Tourismusbüro Raggal am Freitag, 25. Jänner wurde Bettina Burtscher im kleinen Rahmen verabschiedet. Bettina hat 20 Jahre im Tourismusbüro Raggal Dienst geleistet, wenn Christine Suire Urlaub hatte oder verhindert war. Obmann Thomas Schwarz und Bürgermeister Hermann Manahl kamen ins Tourismusbüro um sich mit persönlichen Worten und einem Präsent von Bettina zu verabschieden. Ein herzliches Vergelt's Gott auch im Namen der Vermieter und insbesondere von Christine für die Unterstützung und Vertretung in all den Jahren.

Preisjassen Ortsfeuerwehr Raggal

Am Sonntag, den 14. April findet in den Gasthäusern von Raggal und Marul das traditionelle ganztägige Preisjassen mit Preisverteilung (Gasthof Wallis) um ca. 22 Uhr statt.

Nenngeld: € 8,00

Auf euer zahlreiches Kommen freut sich die Ortsfeuerwehr Raggal.



Vorankündigung: 21. Musig-Hock Samstag, 20. Juli, Alpe Laguz

Fröhliches Musizieren und begeisterndes Singen von Musikanten, Musikantinnen, Sängerinnen und Sängern aus Vorarlberg, Tirol, Liechtenstein, Burgenland, der Schweiz, dem Allgäu und Baden-Württemberg.

Laguz ein Höhepunkt für Musikfreunde im Ländle!
Information: Angelika und Otto Burtscher
T 0650/89 24 445, angelika.laguz@vol.at

Kurzmeldungen / Termine

Familienverband Großes Walsertal

Frühling-Sommer Basar

Termin: Sa, 30. März von 13:30 bis 16 Uhr

Ort: Walserhalle Raggal

Schminkworkshop

Einfaches Tages Make-up in 10 Minuten! Stationen zu verschiedenen Themenbereichen.

Workshopleitung und Anmeldung: Natalie Rinofner
T 0664/26 19 370; begrenzte Teilnehmerzahl!

Termin: Do, 4. April ab 20 Uhr

Ort: Gasthaus Falva, Blons

Babymassage in St. Gerold – 1. Halbjahr

Die Babymassage bietet die Möglichkeit den Kontakt zwischen Eltern und Kind zu vertiefen.

Termine: Fr, 5. April und 7. Juni von 9 bis 11 Uhr

Ort: Bewegungsraum St. Gerold (im Gemeindeamt)

Leitung: DKKS und Stillberaterin Erika Müller

Kursgebühr: € 20,00

Mitzubringen: Handtuch und Babydecke

Anmeldung: bis Mittwoch vor Kursbeginn, Susanne Sparr T 0664/ 87 15 578, begrenzte Teilnehmerzahl

Selbstverteidigungskurs

Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen ab 12 Jahren.

Termin: Di, 9. und 16. April, 19:30 bis 21:00 Uhr

Ort: Schulsaal Marul

Leitung: Berend (Ben) Huiting

Kursgebühr: € 15,00 pP für beide Abende

Anmeldung: Susanne Sparr T 0664/87 15 578

Kreativer Taschenflechtkurs

Termin: Do, 25. April, 19 bis 23 Uhr, Rettungshaus Raggal

Leitung: Anja Nigsch, Raggal

Kursgebühr: € 35,00 inkl. Material

Anmeldung: bis 3. April, Susanne Sparr T 0664/87 15 578.

Bauernhofdetektive

Für Kinder im Alter von 3-10 Jahren, (unter 6 Jahren mit Begleitung eines Erwachsenen).

Termin: Fr, 26. April, 14 bis 17 Uhr

Ort: Bauernhof Petra und German Nigsch, Garsella 41

Jausenbeitrag: € 15,00 Kinder, € 5,00 für Erwachsene

Mitbringen: wetterfeste Kleidung, die schmutzig werden darf, ideal sind Gummistiefel.

Anmeldung: bei Susanne Sparr T 0664/87 15 578

Stellenangebote

ADEG Konsum Sonntag und Fontanella

Um die Nahversorgung in Zukunft für Sonntag und Fontanella aufrecht erhalten zu können, suchen wir ab sofort Verstärkung für unsere Teams.

Konsumverein Sonntag

- Feinkostverkäufer/-in (Vollzeit oder Teilzeit)
- Marktmitarbeiter/-in (Vollzeit oder Teilzeit)
- Kassier/-in (Vollzeit oder Teilzeit)
- Lehrling

Konsumverein Filiale Fontanella

- Marktmitarbeiter/-in für die Bereiche Feinkost und Trockensortiment (Vollzeit oder Teilzeit)
- Kassier/-in (Vollzeit oder Teilzeit)

Wir bieten Ihnen

einen sicheren Arbeitsplatz in der Region, einen hochinteressanten Aufgabenbereich mit viel Abwechslung und Möglichkeit zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung. Weiters bieten wir Ihnen Aufstiegschancen sowie ein gutes Arbeitsklima. Ihr Gehalt orientiert sich an Ihrer Qualifikation und Ihrer Berufserfahrung. Überzahlung ist möglich.

Sind Sie flexibel, dynamisch und motiviert? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an konsum.sonntag@aon.at oder an Konsumverein Sonntag, z. H. Michael Schmid, Boden 57, 6731 Sonntag, T 05554/5244

Seilbahnmitarbeiter/in gesucht

Die Seilbahnen Sonntag suchen Seilbahnmitarbeiter (m/w) in Jahresanstellung.

Aufgaben: Abwicklung und Überwachung des täglichen Betriebes unserer Seilbahnen (Kassa- und Maschinisten Dienst). Mitarbeit bei Revisionen und allgemeiner Instandhaltung (Seilbahnen, Klangraum Stein u. a.)

Dein Profil: technisches Interesse und Verständnis, Freude am Umgang mit Gästen, absolute Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit.

Deine Vorteile: Gratiskarten für Seilbahnen in Österreich, kostenfreies Mittagessen an allen Arbeitstagen. Die Bezahlung orientiert sich am Kollektivvertrag für Seilbahnbedienstete.

Bewerbung an:
betriebsleitung@seilbahnen-sonntag.at

Maruler Biosennerei

Wir suchen dich zur Unterstützung in unserer Biosennerei als Mitarbeiter/in.

Aufgaben: schneiden, vakuumieren und etikettieren von Bio Bergkäse, Bestellungen herrichten für den Versand, kleinere Reinigungsarbeiten.

Wir bieten: Jahresanstellung, geringfügig, angenehmes Betriebsklima, interessanter Arbeitsbereich, freie Zeiteinteilung.

Haben wir Dein Interesse geweckt dann melde dich bei Obmann Helmut Pfefferkorn T 0664/96 06 138 oder bei Geschäftsführer Pirmin Jenny T 0664/ 97 72 972. Wir freuen uns über Deinen Anruf.

MOHI Großes Walsertal

Wir suchen Mitarbeiter/innen die Einsätze für zwei- bis dreimal in der Woche für ca. 2-3 Stunden übernehmen können. Bist du flexibel, belastbar und arbeitest gerne mit und für ältere und pflegebedürftige Menschen? Dann melde dich bitte bei Einsatzleiterin Bianca Konzett T 0664/44 21 047.

Vertriebsinnendienst (m/w)

Geringfügig bzw. Teilzeit bis 20h/Woche
ILLTEC Engineering e.U. ist ein junges Unternehmen im Bereich mobiler IT Systemlösungen für Business, Education und HealthCare Anwendungen. Zur Verstärkung des Teams bieten wir nach einer entsprechenden Einarbeitungszeit eine interessante, abwechslungsreiche Aufgabe als Vertriebsmitarbeiter/in für unseren Standort in Thüringerberg:

Ihre Aufgaben: Büroorganisation/Büroverwaltung, Überwachung, Erfassung & Bestellung von Materialien, Aktive Betreuung von Bestandskunden &

Partnern, Neukundenakquise, Anfragebeantwortung via Telefon & Email, Erstellung von Angeboten sowie Rechnungen, Koordinierung/Optimierung der Wertschöpfungskette Verkaufsinendienst

Ihr Profil: Kaufmännische oder technische Ausbildung sowie solide Berufserfahrung im Vertrieb, Routiniertes Arbeiten mit MS Office, Zielorientierte, gut organisierte & strukturierte Arbeitsweise, eigenverantwortliches Arbeiten, zuverlässiger, loyaler & kommunikativer Charakter, Überzeugungskraft verbunden mit einem sicheren Auftreten & einem gepflegten Erscheinungsbild, sehr gute Englischkenntnisse, Französischkenntnisse von Vorteil Reisetätigkeit von ca. 10%

Ihre Chance: flexible Arbeitszeiten, attraktive, abwechslungsreiche Tätigkeit mit modernster Technologie in einem erfolgreichen & motivierten Team, berufliche Entfaltungsmöglichkeit durch eigenständiges Handeln, Möglichkeit zur Vollzeitanstellung, Marktkonformes Bruttomonatsgehalt (lt. Kollektivvertrag) mit Bereitschaft zur Überbezahlung je nach Qualifikation.

Bewerbung: mit Lebenslauf inkl. Foto, sowie Gehaltsvorstellung an info@illtec.com. Faschinastraße 321, Thüringerberg, T 05550/211 67-0, www.illtec.com

Verein Üser Gasthus Falva

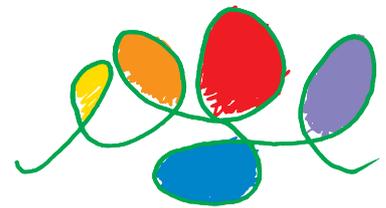
Sie sind freundlich und können mit Gästen gut umgehen? Dann sind sie vielleicht genau richtig bei uns! Wir suchen ab Juni eine Bedienung, gewöhnt an selbständiges Arbeiten, circa 20 Wochenstunden, von Donnerstag bis Sonntag für unser Lokal. Bezahlung über Kollektivvertrag.

Bewerbung an: Verein Üser Gasthus Falva, Blons 9, Karl-Heinz Winkler, T 05553/8102 333, falva@blons.net

biosphärenpark.haus

Für den Bereich Regionalladen mit Bistro, Informationsstelle sowie Postservice suchen wir eine Mitarbeiter/in für mind. 20 Wochenstunden. Die ausführliche Ausschreibung ist auf unserer Homepage http://www.grosseswalsertal.at/biosphaerenpark_haus/Stellenangebote zu finden.

Bewerbung: T 05550/20360, info@grosseswalsertal.at



Biosphärenpark Großes Walsertal

Besuchen Sie auch den gemeinsamen Veranstaltungskalender der Gemeinden und des Biosphärenpark Großes Walsertal:
www.grosseswalsertal.at

April

Do	4.4.	20 Uhr Schminkworkshop, S. 18
Fr	5.4.	Babymassage, Info S. 18
Sa	6.4.	13:30 Uhr Körbe aus frischem Walserheuh, biosphärenpark.haus, S. 4
Sa	6.4.	14 Uhr Fahrt zur Ausstellung „Von Hugo bis dato“, S. 5
9. und 16.4.		Selbstverteidigungskurs, S. 18
Do	11.4.	14 Uhr Krankensalbung und gemeinsamer Hock des Seniorenbund, S. 5
Fr	12.4.	18 Uhr Neubauführung, Propstei St. Gerold, S. 9
Sa	13.4.	14 Uhr Jahreshauptversammlung des Krankenpflegevereins, NMS Blons
Sa	13.4.	20 Uhr Frühjahrskonzert des MV St. Gerold, S. 8
So	14.4.	Preisjassen Ortsfeuerwehr Raggal, S. 17
Fr	19.4.	15 Uhr Vortrag „Scham und Beschämung“, Propstei St. Gerold, S. 9
Mo	22.4.	Osterkonzert, Propstei St. Gerold, S. 9
24. - 26.4.		Bergteezeit im biosphärenpark.haus, S. 4
Do	25.4.	Kreativer Taschenflechtkurs, S. 18
Fr	26.4.	14 Uhr Brauchtum rund um Ostern, S. 4
Fr	26.4.	Bauernhofdetektive, S. 18
Fr	26.4.	19 Uhr Eröffnung der Fotoausstellung: Faszination Honigbiene, biosphärenpark.haus, S. 4
Sa	27.4.	Kurs Hausgemachte Nudeln und Pesto, Info S. 16
27. - 28.4.		Aufbauseminar „Lebenskraft“, Info S. 7
Di	30.4.	20 Uhr Frühjahrskonzert des MV Thüringerberg, S. 7
Sa	4.5.	10 bis 14 Uhr Markt Züg & Sacha, der Biosphärenpark Großes Walsertal präsentiert sich in Bregenz am Kornmarktplatz; Interessierte Aussteller/innen melden sich bitte unter T 05550/20360 oder info@grosseswalsertal.at.

BERGaktiv

So	jeden	bis 14. April, 12 Uhr Schneeschuhwanderung im Gebiet Sonntag-Stein
Mi	jeden	bis 17. April, 14 Uhr Schneeschuhwanderung in die Biosphärenpark Kernzone Tiefenwald

Buchung: bis zum Vortag 21 Uhr online unter www.grosseswalsertal.at/bergaktiv

Wöchentlich

Mo	jeden	11 Uhr Montagsführung, € 7,00 pro Person, biosphärenpark.haus
Di	jeden	bis 16. April, ab 15 Uhr Après-Ski im Restaurant Lari Fari, Faschina
Do + Fr	jeden	Z'Nüni-Frühstück im biosphärenpark.haus, € 12,50 pro Person, Anmeldung: bis zum Vortag 17 Uhr T 05550/20 360, info@grosseswalsertal.at

Lasangabühne Raggal „Nichts als Kuddelmuddel“

Die Lasangabühne Raggal spielt in der Walserhalle die Kriminalkomödie „Nichts als Kuddelmuddel“ von Jürgen Hörner unter der Regie von Herlinde Hummer. Wir freuen uns über euren Besuch!

Eine Theatergruppe ist mitten in der Generalprobe ihres Stückes rund um die Wahrsagerin Cassandra und deren Probleme mit Kundinnen, dem Mann von der Telekom und sonstigen Pleiten, Pech und Pannen. Aber damit ist Cassandra nicht allein, denn auch die Generalprobe erlebt eine wahre Serie an Missgeschicken. Doch wie war das noch mit dem Sprichwort von der missglückten Generalprobe und der rauschenden Premiere? Schön, wer dran glaubt. Denn der Regisseur und seine Truppe sollen eines Besseren belehrt werden. Bei der Premiere kommt alles noch viel schlimmer. www.lasanggabuehne.at

Aufführungen

Sa 27. April	20 Uhr
Sa 4. Mai	20 Uhr
So 5. Mai	18 Uhr
Sa 11. Mai	20 Uhr
So 12. Mai	18 Uhr

Reservierung: T 0676/56 25 254 oder reservierung@lasanggabuehne.at. Karten auch an der Abendkasse erhältlich

Eintritt: € 10,00 Euro

Herausgeber

Gemeinden im Großen Walsertal und Biosphärenpark Management der REGIO Großes Walsertal, Boden 34, 6731 Sonntag, T 05550 / 203 60, F 05550 / 203 60 4, info@grosseswalsertal.at, www.grosseswalsertal.at